DMT und Westfalen AG unterzeichnen Kooperationsvereinbarung zur Silobrandbekämpfung

DMT und Westfalen AG unterzeichnen Kooperationsvereinbarung zur Silobrandbekämpfung

Silobrände erfordern Brandbekämpfungsmaßnahmen, bei denen selbst große Berufsfeuerwehren sachverständige Unterstützung hinzuziehen. Das liegt unter anderem daran, dass den Feuerwehren teilweise die Erfahrung zur Bekämpfung solcher speziellen Brände, zumeist unter Einsatz von Stickstoff, fehlt. Oft mangelt es auch am notwendigen Mess-Equipment wie hochauflösende Infrarotkamera, hochpräzise Kohlenmonoxid- und Sauerstoffmessgeräte.
Um im Ernstfall in kürzester Zeit große Mengen Inertgas, zum Beispiel Stickstoff, sowie die aufwändige technische Ausrüstung wie beispielsweise Verdampfer und entsprechende Sicherheitseinrichtungen bereitzustellen, haben die DMT GmbH
 Co. KG, ein Tochterunternehmen der TÜV NORD AG, und das Energieversorgungsunternehmen Westfalen AG eine Kooperationsvereinbarung geschlossen. Diese umfasst ein ganzes Paket gemeinsamer Dienstleistungen rund um den Brandschutz für Siloanlagen. Auf Grundlage dieser Vereinbarung können im Brandfall in kürzester Zeit ausreichende Gasmengen inklusive der gesamten technischen Sicherheitsausrüstung bereitgestellt werden. Die Kooperationsvereinbarung wurde am 25. September von Heinz Gerd Körner, Vorsitzender der DMT-Geschäftsführung, und Bernd Balink, Leiter des Bereichs Gase Inland bei der Westfalen AG, in Essen unterzeichnet.
"Wir bieten hiermit einen Service an, der in Deutschland bisher einzigartig ist", erklärt Projektleiter Jörg Kayser. "Über eine Notrufnummer kann man uns schnell erreichen."
Darüber hinaus bieten DMT und Westfalen AG im Rahmen des vorbeugenden Brandschutzes gemeinsame Dienstleistungen an. "So kann auf Grundlage der DMT-Informationen die Westfalen AG schon im Vorfeld ausreichende Inertgasmengen mit zugehöriger Ausrüstung für die jeweilige Siloanlage vorhalten und dem Silobetreiber im Ernstfall rasch zur Verfügung stellen", erläutert Bernd Balink.
Bildunterschrift (Foto: DMT, Essen): DMT und Westfalen AG unterzeichnen Kooperationsvereinbarung. Heinz-Gerd Körner (li.) und Bernd Balink.

Kontakt und weitere Informationen:
DMT GmbH
 Co. KG
Geschäftsfeld Gebäude Sicherheit
Jörg Kayser
Tel.: +49 231 5333-234
Fax: +49 231 5333-299
E-Mail: Joerg.Kayser@dmt.de

Sonderbrandbekämpfung bei DMT:
DMT beschäftigt sich seit mehreren Jahrzehnten mit dem Thema Selbstentzündung von Stoffen (wie Kohle, Holzschnitzel, Futtermittel etc.), den Präventivmaßnahmen zur Vermeidung solcher Prozesse sowie den im Brandfall zu ergreifenden notwendigen Maßnahmen. Gerade im Bereich der Bekämpfung von Selbstentzündungsbränden auf Deponien, Lägern (Kohlenlägern, Zwischenlägern etc.) und bei Silobränden verfügt das Unternehmen über langjährige Erfahrung. Dies gilt ebenso für die Begleitung von Brandbekämpfungsmaßnahmen durch die Fachstelle für Brandschutz. Hier unterstützt das Unternehmen bei der ersten Lageeinschätzung bzw. der Branderkundung (Durchführung von Messungen mit Gasmessgeräten und Thermographiekamera), bei der Auswahl und Durchführung von geeigneten Siloinertisierungsmaßnahmen, bei Schadstoffmessungen zum Schutz der Nachbarschaft sowie bei abschließenden Messungen zur Beurteilung des nachhaltigen Löscherfolges.
Über DMT
Die DMT GmbH
 Co. KG mit Sitz in Essen ist ein international tätiges, unabhängiges Ingenieur- und Consultingunternehmen. Etwa 1.000 Mitarbeiter innerhalb der DMT-Gruppe, davon mehr als 70 Prozent Ingenieure, Naturwissenschaftler und Techniker, erbringen ihre Dienstleistungen in Form individueller, kundenspezifischer Beratungen und Serviceleistungen sowie als unabhängige Gutachter. Schwerpunkte liegen auf den Gebieten Rohstofferkundung und Exploration, Bergbau und Kokereitechnik, Bau und Infrastruktur, Produktprüfung und Gebäudesicherheit sowie industrielle Prüf- und Messtechnik. DMT ist ein Unternehmen der TÜV NORD GROUP.
 www.dmt.de
Über die Westfalen Gruppe
Die Westfalen Gruppe ist als Technologieunternehmen der Energiewirtschaft mit insgesamt 22 Tochter- und Beteiligungsgesellschaften international tätig. Über 20 Produktionsstandorte befinden sich in Deutschland, Frankreich, den Niederlanden, der Schweiz und in Tschechien. Das im Jahre 1923 gegründete Familienunternehmen ist in den Bereichen Gase, Energieversorgung und Tankstellen tätig und hat seinen Hauptsitz in Münster. Mit rund 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwirtschaftete die Westfalen Gruppe im Geschäftsjahr 2012 einen Umsatz von über 1,9 Milliarden Euro.
Der Bereich Gase produziert und vertreibt etwa 300 Gase und Gasgemische für nahezu alle Einsatzbereiche in Industrie und Handwerk, Lebensmittelherstellung, Labor, Pharmazie und Medizin. Dazu gehören insbesondere die Luftgase Stickstoff, Sauerstoff und Argon, die in drei Luftzerlegungsanlagen erzeugt werden, sowie Acetylen und Wasserstoff. Wachsende Bedeutung haben außerdem Kohlensäure (CO2) und Helium. Hohen Stellenwert besitzt die Entwicklung innovativer Gaseanwendungen, die industrielle Prozesse optimieren. Kältemittel und Wärmeträger für die Kühl- und Klimatechnik ergänzen das vielseitige Lieferprogramm.

Pressekontakt

DMT

45307 Essen

dmt-info@dmt.de

Firmenkontakt

DMT

45307 Essen

dmt-info@dmt.de

Die DMT GmbH & Co. KG ist ein international tätiges, unabhängiges Ingenieur- und Consultingunternehmen mit Schwerpunkt auf den Gebieten Rohstofferkundung und Exploration, Produktprüfung und Gebäudesicherheit, Bau und Infrastruktur, Bergbau und Kokereitechnik sowie industrielle Prüf- und Messtechnik.DMT ist ein Unternehmen der TÜV NORD Gruppe.